

Konflikt-Coach P.L.U.S.

Eine Ausbildung mit dem PLUS für eine wirksame Konfliktbearbeitung an Schulen

Unsere Intensivausbildung vermittelt praxisnahe und direkt anwendbare Interventionsstrategien für den konstruktiven Umgang mit Konflikten in der Schule. Ziel ist es, Handlungssicherheit in herausfordernden Situationen zu erlangen – mit einem Fokus auf Beziehungsgestaltung und nachhaltiger Konfliktbearbeitung.

Mit dem P.L.U.S.-Ansatz reagieren wir auf aktuelle Entwicklungen und geben Ihnen Werkzeuge an die Hand, die eine noch konfliktsensiblere Intervention ermöglichen – es steht für ein Haltungs- und Handlungsrepertoire, das Beziehung stärkt, Beteiligung ermöglicht und nachhaltige Lösungen schafft.

Der Mehrwert – das P.L.U.S.

- P** artizipativ – Beteiligung und Eigenverantwortung fördernd statt belehrend
- L** ösungsorientiert – Ressourcen statt Probleme in den Fokus stellen
- U** nterstützend – Beziehung vor Bewertung
- S** ystemisch – das Ganze sehen, nicht nur das Symptom

Zentrum der Ausbildung

- Mediative Gesprächsführungs-kompetenz – 4 Tage
- Tatausgleichsgespräche (TAG) – 1,5 Tage
- No-Blame Approach (Mobbing-Intervention ohne Schuldzuweisung) – 1 Tag
- Umgang mit Cyber- und Medienkonflikten – 1 Tag
- WOWW – Working On What Works (lösungs-fokussierte Gruppenarbeit im Klassenkontext) – 1 Tag
- Rollenreflexion und Austausch zur Umsetzung und Implementierung – 1,5 Tage

Das erwartet Sie

- Praxisorientierte Übungen & Rollenspiele
- Vielfältige Methoden & Tools für den direkten Einsatz
- Vernetzung & kollegialer Austausch
- Konkreten Fallbezug zu Ihrem Schulalltag

Zertifikat & Qualifizierung

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein Zertifikat der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.

Warum online?

Unsere Erfahrung zeigt, dass Online-Formate viele Vorteile bieten: Sie sparen nicht nur Zeit, Ressourcen und Emissionen. Der digitale Rahmen ermöglicht zudem einen bundesweiten Austausch unter Fachkolleg:innen, der in Präsenz so nicht möglich wäre.

Dank bewährter methodischer Werkzeuge schaffen wir in unseren Online-Seminaren eine professionelle Lernumgebung mit vertrauter Atmosphäre und hohem Praxisbezug – lebendig, interaktiv und mit Freude am Lernen.

Zielgruppe

Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen, Beratungslehrkräfte sowie weitere pädagogische Fachkräfte, die ihr Interventionsrepertoire erweitern und in ihrer Haltung gestärkt werden möchten.

Ausbildung zum/zur Konflikt-Coach

Online ab September 2026

Termine		
Block 1:	29. + 30.09.2026	Mediation Teil 1 (9 – 17 Uhr)
Block 2:	12. + 13.11.2026 <i>10.12.2026</i>	Mediation Teil 2 (9 – 17 Uhr) <i>Supervision & Praxisbegleitung (13:30 – 17 Uhr)</i>
Block 3:	22. + 23.02.2027	Tatausgleichsgespräche (9 – 17 Uhr / 9 – 14 Uhr)
Block 4:	16.03.2027	No-Blame-Approach (9 – 18 Uhr)
Block 5:	28.04.2027 <i>19.05.2027</i>	Umgang mit Cyber- und Medienkonflikten (9 – 16 Uhr) <i>Supervision & Praxisbegleitung (13:30 – 17 Uhr)</i>
Block 6:	23.06.2027 <i>24.06.2027</i>	WOWW-Approach (9 – 16 Uhr) <i>Supervision & Praxisbegleitung (13:30 – 17 Uhr)</i>

Kosten

€ 1100,-
(Ratenzahlung ohne Aufschlag möglich)



Seminarteam

Alex Krohn
Mediator und Ausbilder (BM®), Systemischer Supervisor (SG), PEP®-Coach; Trainer für No-Blame-Approach und WOWW-Approach

Sandra Rüger
Expertin für soziale Medien & Medienkompetenz, Kommunikationsstrategin

Information & Anmeldung

Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V.,
Salzstraße 1, 21335 Lüneburg, 04131 42211 |
info@bs-lq.de

Informationsveranstaltungen

18.03.2026 und/oder **27.05.2026** um 18 Uhr ONLINE
Zu Anmeldung senden Sie bitte eine E-Mail an info@bs-lq.de.

Starten Sie jetzt – und gestalten Sie Konflikte aktiv mit einem gut geschulten Blick für Dynamiken und vielfältigen Lösungsansätzen



Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.
Salzstraße 1
21335 Lüneburg

Verbindliche Anmeldung

zur praxisbegleitenden Ausbildung zum Konflikt-Coach
Online ab dem 29.09.2026 (KCo2)

Teilnehmer:in

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Vor- und Zuname

Arbeitgeber

Straße und Hausnummer

Ansprechperson

PLZ und Ort

Straße und Hausnummer

Telefon

PLZ und Ort

E-Mail

Telefon (dienstlich)

Geburtsdatum

E-Mail für den Rechnungsversand

Kosten und Zahlungsmodalitäten

Die Kosten für die Ausbildung von 1.100,- € werden gezahlt durch:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Überweisung | <input type="checkbox"/> Bankeinzug (bitte SEPA-Lastschriftmandat ausfüllen) |
| <input type="checkbox"/> Einmalzahlung | <input type="checkbox"/> Ratenzahlung |
| <input type="checkbox"/> Ratenzahlung | |

Hiermit melde ich mich zu der oben genannten Ausbildung zum Konflikt-Coach an:

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung an: Brückenschlag e. V., Salzstraße 1, 21335 Lüneburg - E-Mail: info@bs-ig.de
Wir bestätigen jede Anmeldung per E-Mail. Wenn Sie nach 2 Wochen keine Bestätigung erhalten haben, fragen Sie bitte nach.



Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.
Salzstraße 1
21335 Lüneburg

SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung)

Zahlungsempfänger	Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V. Salzstraße 1 21335 Lüneburg Gläubiger-ID-Nummer: DE87ZZZ00000739677 Mandatsreferenz: Die Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat auf der Rechnung mit.
Ich ermächtige die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. <i>Hinweis:</i> Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	

Kontoinhaber:in

Vor- & Zuname / Institution

Straße & Hausnummer

PLZ & Ort

Kreditinstitut

BIC

DE
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift



Teilnahmevertrag

Zwischen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V. und dem/der Teilnehmer:in:

Name, Vorname

Adresse

wird nachstehender Vertrag zur praxisbegleitenden Ausbildung zum **Konflikt-Coach KCo2** vom **29.09.2026 bis 23.06.2027** im Online-Format abgeschlossen:

- 1) Die Anmeldung gilt für den gesamten Kurs. Das Weiterbildungsangebot umfasst in 6 Ausbildungsblöcken mit insgesamt 50 Zeitstunden, außerdem 10 Zeitstunden Praxisbegleitung und Supervision. Die einzelnen Termine der Ausbildung sowie der Praxisbegleitung/ Supervision sind dem Infoblatt zu entnehmen.
- 2) Die Teilnahmegebühren betragen € 1.100,-. Auf Wunsch kann die Teilnahmegebühr in 8 Raten zu je €137,50 jeweils zum Monatsbeginn Oktober 2026 bis Mai 2027 gezahlt werden. Bei Ratenzahlung bitten wir um die Erteilung der Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular.
- 3) Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats ist die vollständige Teilnahme an allen Seminartagen, inklusive Praxisbegleitung und Supervision. Sind die Voraussetzungen nicht erfüllt, erhält die/ der Teilnehmer:in eine Teilnahmebescheinigung über die besuchten Seminarveranstaltungen.
- 4) Kann ein vereinbarter Termin durch die Ausbildungsleitung nicht eingehalten werden, so bietet diese einen Ersatz an. Ansprüche des Teilnehmers / der Teilnehmerin bestehen bei Absage oder Änderung des Seminars nicht, dies beinhaltet auch, dass keinerlei durch Seminausfall bzw. die Verschiebung anfallende Stornogebühren (Hotel, Reisekosten) erstattet werden. Kann ein:e Teilnehmer:in an einem Seminar nicht teilnehmen, ist in jedem Fall die volle Gebühr zu entrichten. Ein versäumter Termin kann in begründeten Fällen (z.B. Krankheit) von der Teilnehmerin / vom Teilnehmer in Absprache mit der Ausbildungsleitung kostenfrei nachgeholt werden, sofern in anderen Ausbildungskursen Plätze frei sind.
- 5) Ein Rücktritt vom Teilnahmevertrag ist nur bis zu 6 Wochen vor Beginn des Kurses möglich. Der BRÜCKENSCHLAG kann den Vertrag kündigen, wenn die Ausbildungsleitung begründet mangelnde persönliche Eignung der/des Teilnehmer:in feststellt.
- 6) Die Fortbildung findet statt, wenn mindestens 10 Personen teilnehmen. Bei weniger als 10 angemeldeten Personen kann der Ausbildungsbeginn auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Das Fortbildungsangebot ist für eine Gruppe bis maximal 16 Teilnehmer:innen vorgesehen.
- 7) Die Teilnehmenden unterliegen der Schweigepflicht über alle personenbezogenen Daten, die sie im Laufe der Ausbildung erhalten. Die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V. unterliegt der Schweigepflicht über alle personenbezogenen Daten, die sie aus der Weiterbildungsgruppe erfährt.

Teilnehmer:in (Datum, Unterschrift)

BRÜCKENSCHLAG e. V. (Datum, Unterschrift)



Einwilligung gemäß Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e.V. bei Ihnen erhebt und nutzt, wenn Sie sich bei uns zu einer Veranstaltung/Seminar/ Weiterbildung/Supervisionen/Coachings o.ä. – im Folgenden Aufträge genannt – anmelden.

Bei Auftragserteilung erfassen wir Name, Anschrift sowie ggf. die Rechnungsanschrift und die Kontodaten, Telefonnummer einschließlich einer E-Mail-Adresse. Bei manchen Aufträgen erfassen wir auch Ihr Geburtsdatum, da es für die Abschlussbescheinigungen notwendig ist sowie Informationen zu vorherigen Fortbildungen, wenn diese für die Teilnahmevoraussetzung notwendig sind. Diese (teilweise personenbezogenen) Daten erfassen und verarbeiten wir ausschließlich zu Zwecken der Auftragsabwicklung und zu weiteren Information unverschlüsselt per Mail über unsere Angebote.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt durch die Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V., Salzstraße 1, 21335 Lüneburg, info@bs-ig.de, 04131 42211. Zu Fragen des Datenschutzes sind wir unter diesen Kontaktdaten zu erreichen.

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten beachten wir die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe a DSGVO), zur Bearbeitung Ihres Auftrages (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe b DSGVO) sowie zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen an der Datenverarbeitung liegen zum einen in der Auftragsabwicklung und zum anderen in der Information über unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen der Mediationsstelle BRÜCKENSCHLAG e. V.

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, berührt.

Wir speichern die personenbezogenen Daten unbegrenzt, damit wir Ihnen jederzeit Auskunft über die bei uns absolvierten Fortbildungen geben können. Auf Wunsch löschen wir nach Auftragsabwicklung ihre Daten, außer die, die wir nach gesetzlichen Vorschriften aufbewahren müssen. Die Speicherung zu Informationszwecken erfolgt nur so lange, bis Sie einer solchen Werbung widersprechen.

Personenbezogene Daten – Name, Anschrift, Emailadresse – werden, wenn dies für die Auftragsabwicklung notwendig ist, ggf. an unsere Kooperationspartner (VNB Hannover und VNB Göttingen) weitergegeben.

Sie sind jederzeit berechtigt, von uns Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie nach Maßgabe der DSGVO und des BDSG gesetzliche Ansprüche auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) und Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen.

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Name (leserlich)

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten wie o. a. gespeichert und genutzt werden.

Ort, Datum

Unterschrift